

Craniosacral-Therapie

„die Sanfte“

Die Craniosacral-Therapie hat sich aus der Osteopathie heraus entwickelt und geht auf die beiden Ärzte Dr. Sutherland und Dr. Upledger zurück.

Hierbei arbeiten wir mit den **sehr feinen rhythmischen Bewegungen**, welche durch die **Zirkulation der Gehirnflüssigkeit** (Liquor) entstehen. Der craniosacrale Rhythmus – auch primäre Atmung genannt – ist an den Schädelknochen und dem ganzen Körper zu spüren und hat **entscheidende Bedeutung für die Gesundheit**.

Die Hände sind unser sensibles Werkzeug, um Asymmetrien, Blockaden oder Ungleichgewichte sicher aufzuspüren. Wir führen dazu sanfte Techniken am Kopf und Gesicht durch und behandeln auch das Becken und die Wirbelsäule als zentrale Strukturen.

Mit der richtigen Intention und sanftem Druck auf die Schädelknochen wirken wir **heilend auf Spannungszustände des gesamten Körpers** ein.

Anwendungsgebiete der Craniosacral-Therapie sind beispielsweise:

- Migräne und Kopfschmerzen
- Schleudertrauma
- Tinnitus
- Schwindel
- Stress und Prüfungsangst
- Hormonstörungen
- Bluthochdruck
- Zähneknirschen
- Seh- und Hörstörungen
- Nachsorge bei Schlaganfall
- Emotionale und psychische Belastungen (Lösung seelischer Traumata)

Im Bereich Schwangerschaft und Kinderheilkunde:

- Geburtsvorbereitung und -nachsorge
- Spuck- und Schreikind
- Schädel- und Gesichtsverformungen
- Schiefhals (KISS-Syndrom)
- Schielen
- Entwicklungsverzögerungen von Säuglingen, Kindern & Jugendlichen
- Lern- und Konzentrationsstörungen, Hyperaktivität

Entspannen Sie sich und genießen Sie diese wirkungsvolle Behandlung...